

Wochenbericht Brasilien

Ausgabe 27 | Freitag, 21. Juli 2023

Brasilianische Regierung rechnet mit einer Unterzeichnung des EU-Mercosur-Abkommens noch in diesem Jahr

Energie

Elektrofahrzeuge und Produktion von Grünem Wasserstoff sollen bis 2050 2,2 Billionen Real einbringen

Der Solarenergiemarkt, der in dieser zusätzlichen Nachfrage eine zentrale Rolle spielt, stieg in Brasilien im letzten Jahrzehnt um das 36.000-fache an

Wirtschaft

Investitionen könnten das BIP in Amazonien um 40 Milliarden Real erhöhen

Laut Expertenmeinung benötigt die Region Kapital und Marktzugang, um nicht von Wohltätigkeit abhängig zu sein

Menschenrechte

Über 43 Millionen Menschen verlassen im Juni die Armutsgrenze

Das Sozialprogramm *Bolsa Familia* trug zum Einkommensanstieg bei

Infrastruktur

Neues Programm zur Wachstumsbeschleunigung soll im August starten

Das Programm wird einen größeren Fokus auf soziale und ökologische Infrastruktur und eine stärkere Beteiligung des Privatsektors legen

Kurzmeldung / Statistik

Tabellen

Statistik



LBBW Trade & Export Finance.
Global Trade – German Style.

Visit us →

Breaking new ground **LB≡BW**



KPMG

Von Insights zu Opportunities

Lösungen in komplexen Zeiten.
Sprechen Sie uns an.

Brasilianische Regierung rechnet mit einer Unterzeichnung des EU-Mercosur-Abkommens noch in diesem Jahr

Bei einem Treffen des Wirtschaftsforums EU – Lateinamerika & Karibik erklärten Präsident Luiz Inácio Lula da Silva und die Präsidentin der Europäischen Kommission Ursula von der Leyen, dass engere Beziehungen zwischen der EU, dem Mercosur und den karibischen Ländern zur Bewältigung der großen Herausforderungen unserer Zeit beitragen.

Während des Treffens erklärte der brasilianische Präsident, dass noch in diesem Jahr ein Abkommen auf Augenhöhe zwischen dem Mercosur und der EU abgeschlossen werden soll. Anfang Juli übernahm Brasilien die turnusmäßige pro-tempore Präsidentschaft des Mercosur, zu dem auch Uruguay, Argentinien und Paraguay gehören.

Die EU ist der zweitgrößte Handelspartner Brasiliens, für 2023 wird zwischen Brasilien und der EU ein Handelsvolumen von über 100 Milliarden US-Dollar erwartet.

Die brasilianische Regierung sieht für die südamerikanischen und karibischen Länder nur auf nachhaltige und regional integrierte Weise reelle Wachstumschancen. Beim letzten Treffen der südamerikanischen Staats- und Regierungschefs im Mai wurde die Aktualisierung des Projektportfolios des südamerikanischen Infrastruktur- und Planungsrates vorgeschlagen, um die Multimodalität zu stärken und Projekten mit einer hohen physischen und digitalen Integration Vorrang einzuräumen.

Mit diesem Abkommen werden die Bevölkerung und die Unternehmen in beiden Regionen besser vernetzt, die Lieferketten diversifizierter und die Volkswirtschaften modernisiert, was Ungleichheiten verringert und beiden Seiten zugutekommt.



LBBW Trade & Export Finance.
Global Trade – German Style.

Visit us →

Breaking new ground **LB=BW**



KPMG

Von Insights zu Opportunities

Lösungen in komplexen Zeiten.
Sprechen Sie uns an.

Elektrofahrzeuge und Produktion von Grünem Wasserstoff sollen bis 2050 2,2 Billionen Real einbringen

Laut einer Studie von Portal Solar, einem Franchisegeber für Photovoltaik-Projekte, kann die zusätzliche Stromnachfrage durch die Elektrifizierung der Fahrzeugflotte und der Produktion von Grünem Wasserstoff bis 2050 voraussichtlich rund 2,2 Billionen Real generieren.

Der von Portal Solar veröffentlichte Bericht sieht die Solarenergie als Hauptquelle in dieser zusätzlichen Nachfrage, die in den nächsten drei Jahrzehnten durch die Dekarbonisierung der Volkswirtschaften entstehen wird, da etwa 540 GW zusätzlich an zentralen und dezentralen Photovoltaikanlagen sowie Batterien für die Energiespeicherung generiert werden müssen.

Die Studie, die auf einem Abgleich offizieller Daten und Prognosen von Brancheneinrichtungen, Regierungsbehörden und internationalen Instituten beruht, betont die sinkenden Preise von Photovoltaikanlagen, die steigende Produktivität pro Quadratmeter Solarzellen und die schnelle Installation von kostengünstigen Projekten zur dezentralen Erzeugung.

Der Solarenergiemarkt ist in Brasilien zwischen 2012 und 2023 um das 36.000-fache – von 8 MW auf fast 30 GW installierter Leistung – gewachsen und machte Photovoltaik nach Wasserkraft mit etwa 110 GW zur zweitgrößten Stromquelle.

Aus der Studie geht ferner hervor, dass eine Umstellung der aktuellen brasilianischen Fahrzeugflotte einen zusätzlichen Bedarf von 403 Terawattstunden/Jahr (TWh/Jahr) mit sich bringen würde, ein Volumen, das nahezu der gesamten Stromerzeugungskapazität des nationalen Verbundnetzes SIN entspricht.

Der brasilianische Verband für Elektrofahrzeuge ABVE verzeichnete zwischen 2021 und 2022 einen Anstieg der Elektrofahrzeugflotte von 77.000 auf 126.000. Ferner stiegen im ersten Quartal 2023 die Absatzzahlen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 55 %, wodurch die Elektrofahrzeugflotte auf mehr als 140.000 Fahrzeuge angewachsen ist.

Die Energienachfrage im Land wird durch die Elektrifizierung der Fahrzeugflotte und weiterer Faktoren, beispielsweise der Anstieg des BIP, die Elektrifizierung anderer Branchen wie der Industrie und die „neue Welle“ des Grünen Wasserstoffs weltweit steigen.

Aufgrund seines reichhaltigen Wind- und Solarenergiepotenzials, des integrierten und CO₂-armen Stromsystems und der geografischen Nähe zu Europa und der US-Ostküste, sowie aufgrund einer einschlägigen einheimischen Industrie kann Brasilien zu einem der weltweit führenden Länder in der Produktion von Grünem Wasserstoff werden.



LBBW Trade & Export Finance.
Global Trade – German Style.

Visit us →

Breaking new ground LBBW



KPMG

Von Insights zu Opportunities

Lösungen in komplexen Zeiten.
Sprechen Sie uns an.

Investitionen könnten das BIP in Amazonien um 40 Milliarden Real erhöhen

Die Wirtschaftsinitiative *Nova Economia da Amazônia* hat die Daten der neuen Bioökonomie berechnet, um die Entwicklung der Region klimagerecht zu fördern, einschließlich dem Abholzungsstopp, Wiederaufforstung und die CO₂-arme landwirtschaftliche und energiewirtschaftliche Produktion.

Auf der Grundlage von Wirtschaftsmodellen unterschiedlicher Forschungsgruppen in Brasilien, kam man zu dem Schluss, dass neue Investitionen und Veränderungen das BIP des Amazonas ab 2050 jährlich um 40 Milliarden Real erhöhen und 312.000 zusätzliche Arbeitsplätze schaffen, sowie 81 Millionen Hektar mehr Wald und 19 % zusätzliche CO₂-Bindung bewirken könnten.

Die Bioökonomie, die aus dem geschützten Wald entsteht und in der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung durch Informalität und anderer Hindernisse im Amazonasgebiet traditionell unsichtbar ist, trägt bereits mit 12 Milliarden Real zum BIP bei. Mit zusätzlichen Investitionen könnte sie bis 2050 38,6 Milliarden Real erreichen und 833.000 neue Arbeitsplätze schaffen.

Laut dem Bericht des Forschungsinstituts *WRI Brasil* wird im Amazonasgebiet mehr importiert als exportiert. Neu ist die Erkenntnis, dass über 83 % der Nachfrage nach abholzungsbedingten Produkten aus dem übrigen Brasilien und dem Ausland kommt.

So kann die Netto-CO₂-Emissionen der Region durch Abholzungsstopp, Wiederaufforstung von 24 Millionen Hektar Wald und Ausbau von Photovoltaik um 94 % gesenkt werden.



LBBW Trade & Export Finance.
Global Trade – German Style.

Visit us →

Breaking new ground **LBBW**



KPMG

Von Insights zu Opportunities

Lösungen in komplexen Zeiten.
Sprechen Sie uns an.

Über 43 Millionen Menschen verlassen im Juni die Armutsgrenze

Eine vom Ministerium für Entwicklung und Sozialhilfe, Familie und Hungerbekämpfung durchgeführte Umfrage ergab, dass im Juni 43,5 Millionen Menschen oder 18,52 Millionen Familien die Armutsgrenze in Brasilien verlassen haben. Diese Familien verfügen nun über ein monatliches Pro-Kopf-Einkommen von über 218 Real.

Im nordöstlichen Bundesstaat Bahia konnte im Juni mit 2,26 Millionen Haushalte die höchste Zahl von Familien die Einkommensmindestgrenze überschreiten. Es folgten São Paulo mit 2,25 Millionen Familien, Rio de Janeiro mit 1,63 Millionen, Pernambuco mit 1,48 Millionen und Minas Gerais mit 1,38 Millionen.

Nach Angaben des Entwicklungs- und Sozialministeriums legte die brasilianische Bundesregierung im März die soziale Transferleistung Bolsa Família mit einem Mindestbetrag von 600 Real und einem zusätzlichen Betrag von 150 Real für Kinder bis zu sechs Jahren neu auf. Im Juni wurden variable Leistungen in Höhe von 50 Real für Schwangere, Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis 18 Jahren gewährt und der Pro-Kopf-Mindestbetrag wurde auf 142 Real erhöht.

Nach Angaben des Ministeriums erreichte die durchschnittliche Leistung des Bolsa Família durch die Reform mit 705,40 Real den höchsten Wert in der Geschichte des Programms.

Die Transferleistung Bolsa Família ist ein Bundesprogramm, das Sozialhilfe-, Gesundheits-, Bildungs- und Beschäftigungsleistungen für Familien in sozial schwachen Situationen zusammenfasst.



LBBW Trade & Export Finance.
Global Trade – German Style.

Visit us →

Breaking new ground **LB=BW**



KPMG

Von Insights zu Opportunities

Lösungen in komplexen Zeiten.
Sprechen Sie uns an.

Neues Programm zur Wachstumsbeschleunigung soll im August starten

Der neue von der brasilianischen Regierung vorbereitete Investitionsplan soll im August dieses Jahres auf den Weg gebracht werden.

Im Gegensatz zum früheren Wachstumsbeschleunigungsprogramm PAC soll diesmal ein größerer Schwerpunkt auf sozialen und ökologischen Infrastrukturen liegen, sowie eine stärkere Beteiligung des Privatsektors durch öffentlich-private Partnerschaften (ÖPP) und Konzessionen.

Während der Fokus früher eher auf der physischen Infrastruktur lag, wird bei diesem Programm der Schwerpunkt stärker auf der sozialen Infrastruktur liegen und es werden viel mehr Konzessionen von den Ministerien vergeben.

Dabei sollen Grundsätze der Dekarbonisierung und Energiewende durch Erneuerbare Energien wie Wind, Sonne und Grünen Wasserstoff eingehalten werden.

Die brasilianische Entwicklungsbank BNDES sieht hier eine gute Gelegenheit für Petrobras, sich von einem Erdölkonzern zu einem vielschichtigen Energieunternehmen zu wandeln.

Das Budget wurde noch nicht festgelegt, obgleich die Regierung bereits ein erstes Projekt im Rahmen des neuen PAC – den Ausbau der West-Ost-Integrationsbahn Fiol – angekündigt hat, die den zukünftigen Hafen von Ilhéus (an der Küste von Bahia) mit der Gemeinde Figueirópolis (TO) verbinden soll. Auch die Bereiche städtische Mobilität, Abwasserentsorgung, Katastrophenschutz und Wohnungsbaufinanzierung werden berücksichtigt.



LBBW Trade & Export Finance.
Global Trade – German Style.

Visit us →

Breaking new ground **LB BW**



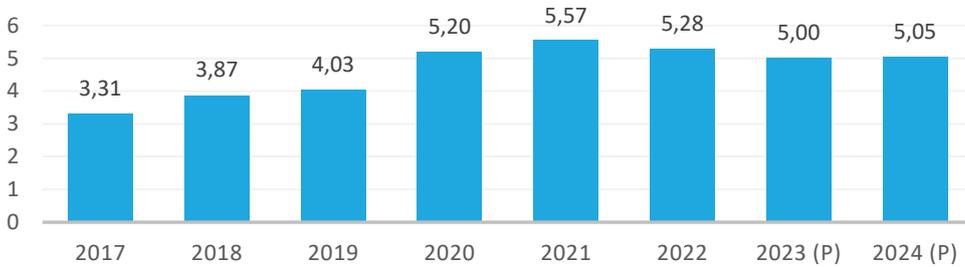
KPMG

Von Insights zu Opportunities

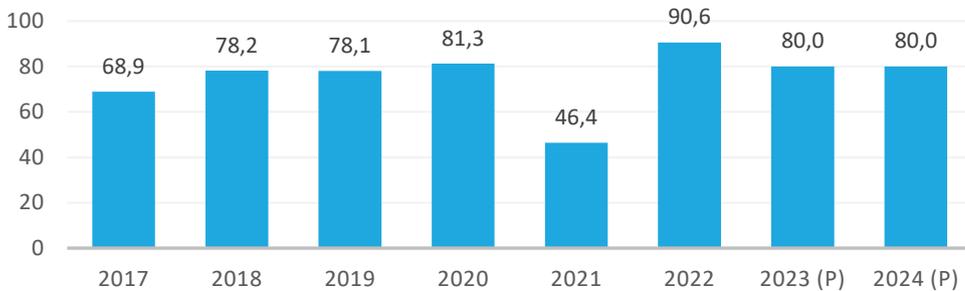
Lösungen in komplexen Zeiten.
Sprechen Sie uns an.

Kurzmeldung / Statistik

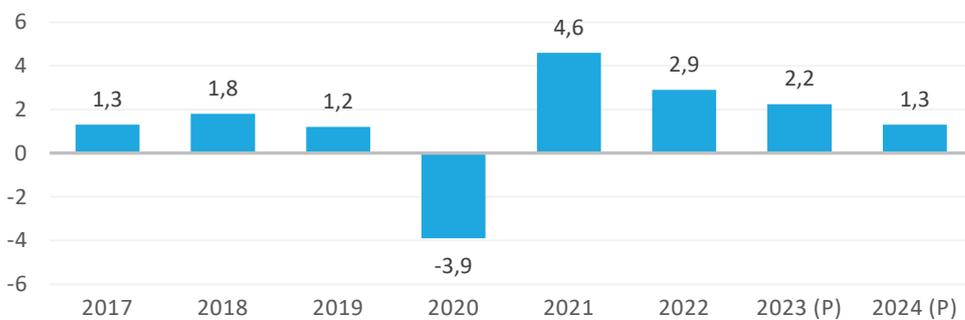
Wechselkurs zum Jahresende (R\$/US\$)



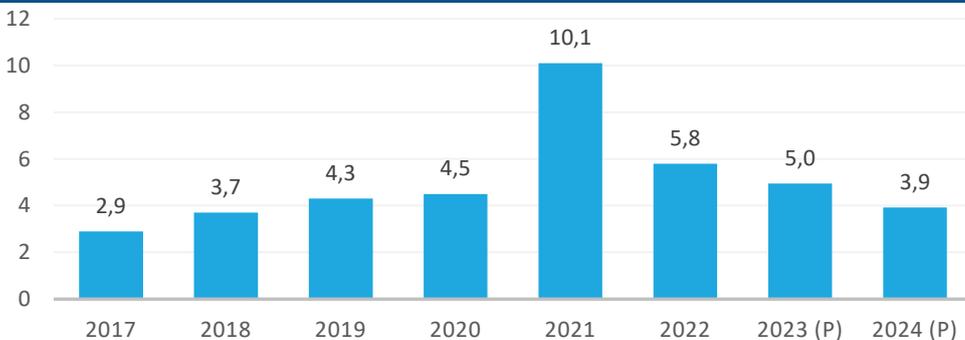
Ausländische Direktinvestitionen (In Mrd. US\$)



Entwicklung des BIP (In %)



Inflationsindex IPCA (Jahresdurchschnitt in %)



LBBW Trade & Export Finance.
Global Trade – German Style.

Visit us →

Breaking new ground **LB BW**

KPMG

Von Insights zu Opportunities

Lösungen in komplexen Zeiten.
Sprechen Sie uns an.

Quellen

Valor Econômico

O Globo

Exame

Agência Brasil

Impressum

Herausgeber:

Deutsch-Brasilianische Industrie- und Handelskammer São Paulo

Sponsoring | Anzeigen:

E- mail: nicole.ziesmann@ahkbrasil.com

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf!



wochenbericht@ahkbrasil.com



+55(11) 5187 5133



LBBW Trade & Export Finance.
Global Trade – German Style.

Visit us →

Breaking new ground **LB BW**



KPMG

Von Insights zu Opportunities

Lösungen in komplexen Zeiten.
Sprechen Sie uns an.